

Kontakt

Sabine Görgen

Holzbacher Straße 1

55469 Simmern

Tel. 06761 81-1570

Fax 06761 81-1210

sabine.goergen@kreuznacherdiakonie.de

Pressemitteilung

27. Mai 2013

Mitarbeitende erhalten hohe diakonische Auszeichnung!

3 Mitarbeitenden der Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie wurde Goldenes Kronenkreuz verliehen

Der Vorstand der Stiftung kreuznacher diakonie, Pfarrer Wolfgang Baumann und Dr. Frank Rippel, verlieh Claudia Aßmann, Petra Börsch und Angela Thomas, Mitarbeiterinnen der Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie, das Goldene Kronenkreuz und würdigte somit ihren langjährigen Einsatz zum Wohle der Menschen. Insgesamt erhielten heute 19 Mitarbeitende und Beschäftigte der Stiftung kreuznacher diakonie diese hohe Auszeichnung.



von links: Andreas Ullrich, Angela Thomas, Sibille Kauer, Petra Börsch, Heidi Hoffmann,
Dr. Thorsten Junkermann, Claudia Aßmann, Dr. Frank Rippel, Pfarrer Wolfgang Baumann

Die Verleihung des Goldenen Kronenkreuzes beginnt traditionell mit einer Andacht in der Diakoniekirche in Bad Kreuznach. Pfarrer Wolfgang Baumann dankte den Mitarbeitenden für ihre lange Treue und ihre große Schaffenskraft. Während der anschließenden Feier präsentierten Diakon Georg Scheffler-Borngässer, Leiter des Öffentlichkeitsreferates, und der Vorsitzende der Gesamtmitarbeitervertretung, Andreas Ullrich, einen Rückblick in das Jahr 1988. Der Rückblick wurde abgerundet mit Zahlen aus dem täglichen Leben. Manch ein Blick verklärte sich, als beispielsweise die Spritpreise genannt wurden. Der Liter Diesel war damals für 90 Pfennige (= 46 Eurocent) zu bekommen.

Die Geehrten erhielten die höchste diakonische Auszeichnung im Auftrag des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche im Rheinland. Menschen, die 25 Jahre bei einem diakonischen Arbeitgeber tätig sind beziehungsweise nach 15-jähriger Betriebszugehörigkeit in den Ruhestand gehen, können diese Wertschätzung erhalten.

Die hochwertigen Anstecknadeln in Form einer Brosche für Damen und Reversnadel für Herren in 585er Gold werden in Handarbeit in den Diakonie Werkstätten auf der Asbacher Hütte hergestellt. Die Beschäftigten produzieren das Kronenkreuz für alle diakonischen Einrichtungen in Deutschland.

Die Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie gehört zur Stiftung kreuznacher diakonie. Die Stiftung ist Träger von Krankenhäusern, Hospizen, Senioren-, Wohnungslosen-, Kinder-, Jugend- und Familienhilfen, Integrationsbetrieben sowie Wohnungen und Werkstätten für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen sowie psychischen Erkrankungen. Sie unterhält Bildungsstätten für Berufe im Sozial- und Gesundheitswesen. Die Stiftung beschäftigt über 5300 Mitarbeitende und ist der größte Träger diakonisch-sozialer Angebote innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland.